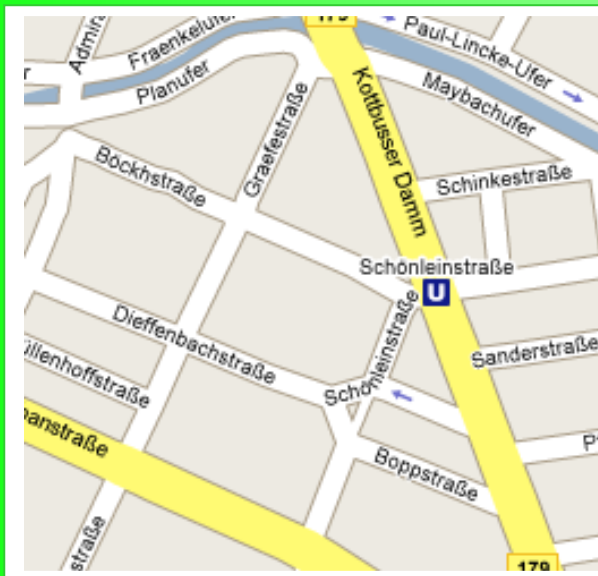


Die Referenten:



Mieste Hotopp-Riecke,
Mag.Art. Turkologe, Soziologe
 Studierte in Wien, Simferopol,
 Baku, Samsun und Berlin.
 Er promoviert zum Wandel
 des imaginierten Tatarenbildes
 in Europa; Fach Turkologie
 Freie Universität Berlin und
 leitet das ICATAT Berlin.

Alphan N. Tuncer, M.Sc.
 Politologe
 Studierte in Wien, London
 und Berlin. Promoviert zum
 Thema „Transformation of
 Turkish Foreign Policy
 During the Cold War“ an
 der Humboldt-Universität
 zu Berlin.



4 min. von U-Bhf. Schönleinstr.

Kottbusser Damm 72 , Ecke Lenaustrasse

4. Stock rechts

Eine Veranstaltung des



BILDUNGSWERK BERLIN

der Heinrich-Böll-Stiftung e.V.

Kottbusser Damm 72

10967 Berlin

Tel.: 030/ 612 60 74

Fax: 030/618 30 11

e-mail: guth@bildungswerk-boell.de

www.bildungswerk-boell.de

In Kooperation mit:



ZWEIHEIMISCH

Institut für Integrationsforschung

Bugenhagenstraße 6

10551 Berlin

Tel.: 030/ 4403 5156

Fax: 030/ 4700 4957

e-mail: zweiheimisch@gmx.de

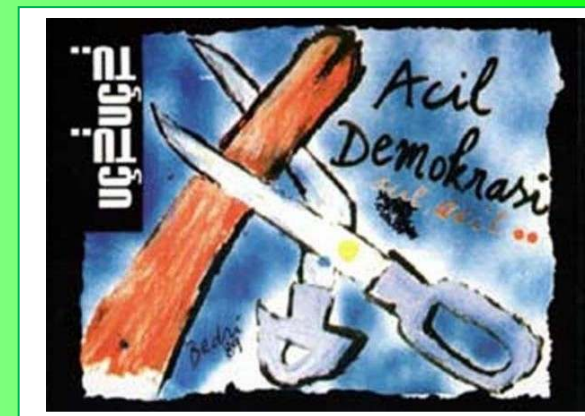
<http://zweiheimisch.wordpress.com>

Diese Veranstaltung wird
 realisiert mit Mitteln der Stiftung
 Deutsche Klassenlotterie Berlin



EINLADUNG

Zum Seminar



„DIE TÜRKEI IN EUROPA (?) –

ERGENEKON, DEMOKRATISCHE

ÖFFNUNG, DIASPORA“

Wann: **13. und 14. Februar 2010**

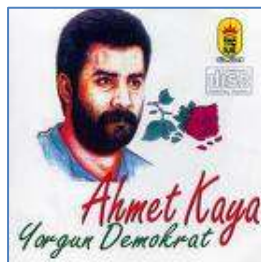
Wo: Kottbusser Damm 72,

Berlin-Kreuzberg

Bildungswerk Berlin der

Heinrich-Böll-Stiftung e.V.

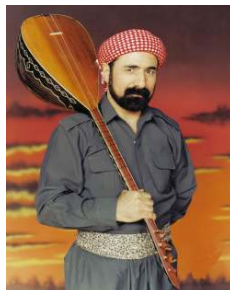
Dieses Seminar gibt einen Überblick über die Geschichte und aktuelle ethno-politische und soziale Verfasstheit der Türkei. Wir beleuchten den Fall Ergenekon, der sich mit dem geänderten Verhältnis zwischen Zivilgesellschaft und Militär in der Türkei beschäftigt und wir beleuchten die politischen Morde wie dem an Hrant Dink sowie die Abschaffung des Gesinnungs-Artikels 301, um die Entwicklungen im Bereich Rechtsstaatlichkeit und die sich wandelnden Beziehungen zwischen Ethnizität und Nationalismus zu bearbeiten. Letztlich wird die Achillesferse der türkischen Demokratie – „die Kurdische Frage“ – diskutiert, um die Vorgänge der (In)Toleranz bezüglich der ethno-kulturellen Verfasstheit zu verstehen. Wie konnte die „Kurdische Öffnung“ zur Politik der „Nationalen (türkischen) Einheit“ mutieren? Stehen die erste "islamistische" Regierung der Türkei die gefeierten anatolischen Tiger nach Europa-Euphorie nun vor einem Scherbenhaufen? Ergenekon-Thriller als Realpolitik, erneute Feldzüge in Kurdistan, Verbotverfahren gegen die Regierungspartei und Verbot der kurdischen Demokratie-Partei. Was ist los in der Türkei? Neben einem Reader mit Artikeln, Aufsätzen und themenspezifischen Literaturlisten besteht das Informationsangebot aus Vorträgen als Power-Point-Präsentationen, Musik sowie Diskussionsrunden.



Programm:

13. Februar 2010

9:15-10:00	Eröffnung / StartQuiz Schwerpunktorientierung Kaffeepause
10:00-10:15	Kim kimdir / Who is who
10:15-12:30	A) Vom Altai zur Adria. Die ethno-religiöse Verfasstheit der Türkei. B) Post-Helsinki-Koalitionen, die AKP und die Europa-Politik der Türkei – Teil I.
12:30-13:30	Mittagspause
13:30-15:00	EU & Türkei: NGOs / Zivilgesellschaft A) Alewiten, Kurden, Menschenrechte im transnationalen Raum B) Post-Helsinki-Koalitionen, die AKP und die Europa-Politik der Türkei – Teil II
15:00-15:30	Kaffeepause
15:30-18:00	A) Schon längst in Europa? 'Cultural Diplomacy' der Türkei & Kulturhauptstadt Istanbul B) Musik aus der Türkei als Mittel politischer Instrumentalisierung und Mobilisierung
Am Abend	Kreuzberg: Akşam yemeği (Abendessen auf eigene Kosten)



14. Februar 2010

10:30	Treffen
11:00-13:00	Europäisierung und Demokratisierung der türkischen Gesellschaft A) Im Schatten des 'Tiefen Staates': Der Fall Hrant Dink, § 301 & die kriminelle Polit-Mafia „Ergenekon“ B) Türkische Rechtsextreme: Graue Wölfe und Faschisten gegen EU-Europa und Integration (Internet, Musik, Netzwerke)
13:00-14:00	Mittagspause
14:00-16:00	Die Dekade 2000-2009 A) Der kurdische Knoten: Die „kurdische Frage“ aus kur-discher Perspektive B) Von 'Demokratischer Öffnung' zur 'Nationalen Einheit' (k)eine Strategie der AKP?
16:00-16:30	Kaffeepause
16:30-18:00	Runder Tisch Diskussion mit Gästen aus Politik und Kultur / Tipps / Evaluation / Abschluss

Anmeldungen bitte an:
Bildungswerk Berlin der HBS
Birgit Guth, guth@bildungswerk-boell.de
Teilnahmebeitrag: 12 € / ermäßigt 10 €

